

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 1

Bodennutzung und Ernte

II. Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland

Zweite Vorschätzung der Zuckerrübenernte

November 1963



Bestellnummer: B 1/II - 19/63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Die Anfang November durchgeführte zweite Vorschätzung der Zuckerrübenernte 1963 ergibt gegenüber der ersten Vorschätzung eine Steigerung um rund 3 %. Danach wird in diesem Jahr von einer Anbaufläche von rund 301 000 ha ein Gesamtvertrag an Zuckerrüben von 11,8 Mill.t erwartet. Damit wäre die diesjährige Zuckerrübenernte um rund 2,25 Mill.t oder fast ein Viertel größer als bei der endgültigen Schätzung 1962 festgestellt wurde. Den langjährigen Durchschnitt würde die Ernte 1963 um 18 % überschreiten.

Mit Ausnahme von Schleswig-Holstein, wo die zweite Vorschätzung geringfügig unter der ersten liegt, sind in allen Ländern die Hektarerträge höher als Anfang Oktober geschätzt worden, und zwar ergeben sich Verbesserungen, die i.a. zwischen 2 und 7 % liegen. Verglichen mit den endgültigen Zahlen des Vorjahres sind die Hektarerträge in allen Ländern in diesem Jahr weit besser. Abgesehen vom Saarland wird vor allem in Niedersachsen und Hessen im Berichtsjahr ein um über ein Viertel größerer Hektarertrag erwartet, und auch in Rheinland-Pfalz beträgt die Steigerung über ein Fünftel. In den übrigen Ländern sind Verbesserungen des Hektarertrages gegenüber der endgültigen Schätzung von 1962 festgestellt worden, die zwischen 10 und 20 % liegen.

Die Gesamternte an Zuckerrüben steigt gegenüber dem Vorjahr voraussichtlich am meisten in Hessen um rund ein Drittel, wobei rund 5 % auf die Vergrößerung der Anbauflächen entfallen. In Baden-Württemberg ist die Zunahme mit rund 30 % auch erheblich, wobei jedoch dort die Anbaufläche um rund 10 % gestiegen ist. In Rheinland-Pfalz ist auch eine Steigerung von über einem Viertel zu erwarten, wovon 5 % auf die Vergrößerung der Anbauflächen entfallen. Auch in Niedersachsen wird eine um fast ein Viertel größere Zuckerrübenernte erwartet, obwohl in diesem Land die Anbaufläche gegenüber 1962 um 1 % zurückgegangen ist. In Nordrhein-Westfalen und Bayern sind die diesjährigen Zuckerrübenernten bei um rund 7 % vergrößerter Anbaufläche um über ein Fünftel größer als im Vorjahr. In Schleswig-Holstein ist die Zunahme nach der vorläufigen Schätzung am geringsten, da dort die Anbaufläche nur um 2 % zugenommen hat und der Hektarertrag voraussichtlich um 12 % über dem Vorjahr liegt. Die Gesamternte an Zuckerrüben wird dort vorläufig um 15 % höher als im vorigen Jahr angenommen.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methoden dieser Statistik ist im Band 154 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland erschienen.

Erschienen im November 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 0,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 1 veröffentlicht.

Zweite Erntevorschätzung von Zuckerrüben
Anfang November 1963

Land	Zeit	Zuckerrüben		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dz	t
Schleswig-Holstein	Nov. 1963	15 081	340,6	513 659
	Okt. 1963	15 081	341,8	515 469
	Endg. 1962	14 747	303,6	447 719
Hamburg	Nov. 1963	74	331,0	2 449
	Okt. 1963	74	290,2	2 147
	Endg. 1962	68	310,5	2 110
Niedersachsen	Nov. 1963	102 530	381,9	3 915 471
	Okt. 1963	102 530	370,4	3 798 095
	Endg. 1962	103 533	303,5	3 142 126
Bremen	Nov. 1963	13	365,1	475
	Okt. 1963	13	388,6	505
	Endg. 1962	10	334,7	335
Nordrhein-Westfalen	Nov. 1963	67 637	395,8	2 677 073
	Okt. 1963	67 637	387,9	2 623 639
	Endg. 1962	63 476	343,6	2 181 035
Hessen	Nov. 1963	18 823	377,4	710 380
	Okt. 1963	18 823	353,8	665 958
	Endg. 1962	17 986	296,0	532 386
Rheinland-Pfalz	Nov. 1963	22 080	426,2	941 050
	Okt. 1963	22 080	409,9	905 128
	Endg. 1962	21 003	354,0	743 403
Baden-Württemberg	Nov. 1963	19 640	443,1	870 172
	Okt. 1963	19 640	422,3	829 322
	Endg. 1962	17 876	375,9	671 912
Bayern	Nov. 1963	54 671	395,7	2 163 332
	Okt. 1963	54 671	379,2	2 073 124
	Endg. 1962	51 245	351,1	1 799 212
Saarland	Nov. 1963	106	395,4	4 191
	Okt. 1963	106	330,9	3 508
	Endg. 1962	156	296,5	4 625
Bundesgebiet ohne Berlin	Nov. 1963	300 655	392,4	11 798 252
	Okt. 1963	300 655	379,7	11 416 895
	Endg. 1962	290 100	328,3	9 524 863
Berlin (West)	Nov. 1963	1	280,0	40
	Okt. 1963	1	280,0	40
	Endg. 1962	1	376,9	54